

17. Wahlperiode

Die Vorsitzende
des Ausschusses für Europa- und
Bundesangelegenheiten, Medien

Einstimmig mit SPD, CDU, GRÜNE, LINKE und PIRATEN
--

An Plen

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Europa- und
Bundesangelegenheiten, Medien
vom 18. Juni 2014

zum

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der
Fraktion Die Linke und der Piratenfraktion
Drucksache 17/1566
**Öffentlich-rechtliches Telemedienangebot für
Beitragszahlerinnen und Beitragszahler verbessern –
7-Tage-Frist abschaffen, barrierefreien Zugang
ausbauen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 17/1566 – wird in folgender Fassung mit geänderter Überschrift
angenommen:

- I. In der Überschrift wird das Komma und die Wörter „barrierefreien Zugang ausbauen“ gestrichen.
- II. Der Antragstext wird wie folgt gefasst:

„Der Senat wird aufgefordert, unter Berücksichtigung der Interessen der privaten Rundfunkanbieter, Verlage, Urheber und Produzenten darauf hinzuwirken, dass die Beschränkungen für das öffentlich-rechtliche Telemedienangebot weitest möglich abgebaut werden. Hierzu muss insbesondere die 7-Tage-Frist für Mediatheken kritisch geprüft und ggf. gestrichen werden. Die Rundfunkkommission der Länder soll dazu unabhängig evaluieren, wie die Sender bisher damit umgehen.“

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum Ende des Jahres 2014 zu berichten.“

Berlin, den 19. Juni 2014

Die Vorsitzende
des Ausschusses für Europa- und
Bundesangelegenheiten, Medien

Dr. Gabriele Hiller